

Bezirksklasse Herren STD

MTSV Oederquart/SV Krummendeich (SG) : TT Bützfleth/Assel (SG)
Freitag, 12.01.2024, 20:00 Uhr

Haack macht den Sack zu

Im Spiel der Bezirksklasse Herren STD traf der MTSV Oederquart/SV Krummendeich (SG) am vergangenen Freitag im 10. Saisonspiel auf TT Bützfleth/Assel (SG). Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Garant für diesen Heimsieg war das obere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Jan Haack.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren Stehr / Griener ihr Doppel gegen Kleenlof / Sylvester noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Ohne Satzgewinn für Stehr / Breede verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Hüning / Sylvester. Das musste man neidlos anerkennen. Kaschewski / Haack versäumten es mit einem 1:3 gegen Köser / Hinsch, einen Punkt für ihr Team zu holen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Sven Stehr im Spiel gegen Sven Hüning bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Was ein Spielverlauf! Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Recht kurzen Prozess machte Marvin Griener beim 11:4, 11:7, 13:11 mit Volker Kleenlof und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Sören Stehr die Begegnung, welche im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Sven Sylvester abgab und eine Niederlage kassierte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Völlig ungefährdet war im Anschluss dagegen der Sieg von Birger Breede gegen Lars Sylvester nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:3, 11:5, 11:13, 12:10 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte daraufhin Kai Kaschewski beim 3:0 gegen Sergej Hinsch. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Jan Haack seine Partie gegen Felix Köser noch mit 7:11, 6:11, 11:4, 11:4, 11:4. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Sven Stehr gelang es, Volker Kleenlof im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Kleenlof nun bei 6 Siegen und 14 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Marvin Griener und Sven Hüning, das Marvin Griener letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:7 (Griener) und 4:12 (Hüning). Sören Stehr verlor sein Match hingegen gegen Lars Sylvester unterm Strich eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 6:11, 8:11, 8:11. Mit dieser Niederlage liegt Stehr nun bei einer Einzelbilanz von 12:5 seit Beginn der Serie. Der neue Zwischenstand war 7:5. Birger Breede machte dagegen mit Sven Sylvester bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Durch

diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Sylvester nun 6 Siege bei 10 Niederlagen aus. In toller Verfassung präsentierte sich Kai Kaschewski im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Felix Köser. Jan Haack hatte gegen Sergej Hinsch bei seinem 3:0 dagegen wenig Schwierigkeiten. Durch diese Niederlage liegt Hinsch nun bei einer Bilanz von 2:10 seit Beginn der Spielzeit. Ein umkämpfter Teamerfolg für den MTSV Oederquart/SV Krummendeich (SG) war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der MTSV Oederquart/SV Krummendeich (SG) nun 2 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während TT Bützfleth/Assel (SG) nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 2:18 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die TTG Lühe (MTSV Oederquart/SV Krummendeich (SG)) bzw. gegen den VfL Güldenstern Stade II (TT Bützfleth/Assel (SG)).

Statistik:

MTSV Oederquart/SV Krummendeich (SG)

Doppel: Stehr / Griener 0:1, Stehr / Breede 0:1, Kaschewski / Haack 0:1

Einzel: S. Stehr 2:0, M. Griener 2:0, S. Stehr 0:2, B. Breede 2:0, K. Kaschewski 1:1, J. Haack 2:0

TT Bützfleth/Assel (SG)

Doppel: Hüning / Sylvester 1:0, Kleenlof / Sylvester 1:0, Köser / Hinsch 1:0

Einzel: V. Kleenlof 0:2, S. Hüning 0:2, L. Sylvester 1:1, S. Sylvester 1:1, F. Köser 1:1, S. Hinsch 0:2